

3. LIGA HYGIENEKONZEPT – SAISON 2021/2022 –

Verein HG Hamburg-Barmbek e.V.

Adresse Sporthalle 1 Sporthalle Wandsbek
Rüterstr. 75
22041 Hamburg
Tel. 040 4288 13010

Adresse Sporthalle 2 Sporthalle Langenfort
Langenfort 5
22307 Hamburg
Tel. 040 4288 6860

Ansprechpartner für Hygienekonzept
Anja Grimme

Emailadresse anja.grimme@handball-barmbek.org
Telefonnummer Mobil 01523 61790 78

Hamburg, den 02.03.2022

HEIMMANNSCHAFT

I. Anreise der Heimmannschaft

- Unmittelbar am Spiel Beteiligte sind die Spieler*innen, Trainer- und Betreuer*innen und Schiedsrichter*in aller Mannschaften sowie ggf. weitere Offizielle der Vereine, sofern Sie am Trainings- und Spielbetrieb der Mannschaften direkt beteiligt sind. Für den Heimverein sind für diesen Personenkreis max. 25 Personen gem. DHB Corona Durchführungsbestimmungen zugelassen.
- Die Anreise erfolgt in der Regel mit dem PKW.
- Auf dem gesamten Gelände der Halle SH Wandsbek/SH Langenfort gilt die Maskenpflicht (FFP2).
- Vor dem Betreten der Halle desinfizieren sich alle Spieler*innen, Trainer*innen & Betreuer*innen und sonstigen Personen, die dem 25-Personenkreis angehören die Hände und tragen einen Mund-Nasen-Schutz (FFP2) bis zur zugewiesenen Kabine.
- Der Zugang der Heimmannschaft erfolgt, sofern es die baulichen Gegebenheiten zulassen, über einen separaten Eingang/Sportlereingang
- Zur Kontrolle ist eine Liste der unmittelbar an Spiel Beteiligten (max. 25 Personen) vorzubereiten

II. Kabinenbelegung / sonstige Räume

Allgemein

In den Kabinen ist auf die Abstandseinhaltung zu achten. Der Aufenthalt in den Kabinen ist auf ein notwendiges Minimum zu beschränken. Die Kabinen sind mit ausreichend Desinfektionsmitteln ausgestattet

Zutritt Schiedsrichterkabine

Der Zutritt zu der Schiedsrichterkabine ist ausschließlich dem Mannschaftsverantwortlichen vorbehalten.

Zutritt Zeitnehmer/Sekretär Kabine

Der Zutritt zu der Z/S Kabine ist ausschließlich dem Mannschaftsverantwortlichen vorbehalten.

Physio

Sofern die Möglichkeit besteht, sollte ein geeigneter Ort/Raum dem Teamphysiotherapeuten zugewiesen werden. Abstandsregelung muss gewahrt bleiben.

Duschräume

Zeitnahes Duschen nach dem Spiel wird empfohlen. Die Anzahl der Personen in den Duschräumen ist zu minimieren und ein entsprechendes Prozedere (zeitlicher Ablauf zur Nutzung der Duschen; ggf. sollte auch mehr Zeit eingeplant werden) hierfür festzulegen. Ggf. sollten von den Teams je nach Kabinengröße kleinere Gruppen gebildet werden, die die Dusche/ Kabine gleichzeitig nutzen. Die Verweildauer in den Umkleidekabinen und Duschen sollte auf ein Minimum reduziert werden.

Zugangsbereich zum Spielfeld

Die Mindestabstandsregelung im Eingangsbereich zum Spielfeld muss zu allen Zeitpunkten (Aufwärmen, Betreten des Spielfeldes, in der Halbzeit, nach dem Spiel) eingehalten werden. Die Zeiten zum Aufwärmen sind unbedingt einzuhalten.

Auswechselbereich / Mannschaftsbänke

- Es stehen beiden Mannschaften 2 Mannschaftsbänke zur Verfügung. Der Platz für die Mannschaftsbänke wird größtmöglich gewählt, um eine entsprechende Entzerrung zu schaffen.
- Medizinisches Personal darf im Bedarfsfall von außerhalb der Coachingzone auf das Spielfeld kommen. Zu behandelnde bzw. medizinisch zu betreuende Spieler*innen müssen zu diesen Zwecken nach Information des Kampfgerichts das Spielfeld verlassen.

III. Spielablauf

Vor dem Spiel/Aufwärmphase

- Heim- und Gastmannschaft betreten und verlassen das Spielfeld mit Verzögerung (mind. 1 Minute); Die Aufwärmzeit ist unbedingt einzuhalten .
- Jeder Spieler verfügt über sein eigenes Handtuch, seine eigene Trinkflasche usw. (individuelle Kennzeichnung). Die Harzdose ist in die dafür vorgesehene Vorrichtung zustellen und darf nicht auf dem Hallenboden rumstehen.

Technische Besprechung (60 Minuten vor Spielbeginn)

- An der Technischen Besprechung nehmen teil: Delegierter – soweit angesetzt; Schiedsrichter; Sekretär; max. 1 Vertreter Heim und Gastverein (Mannschaftsverantwortlicher A)
- Alle Personen tragen einen Mund-Nasen-Schutz (FFP2) und desinfizieren sich die Hände.

Einlaufprozedere

Beide Mannschaften laufen nacheinander ein. Die Spieler*innen jeder Mannschaft betreten jeweils hintereinander das Spielfeld. Die Aufstellung erfolgt mit Abstand. Beide Mannschaften gehen nach dem Einlaufen ggf. nach der Begrüßung durch die SR zum Bankbereich, d.h. es erfolgt kein gemeinsames Aufstellen und kein gemeinsames Abklatschen der Mannschaften. Auf den Sportlergruß sowie Handshake direkt vor dem Anpfiff wird ebenfalls verzichtet.

Während des Spiels

- Die Wischer*innen betreten nur auf Anweisung der Schiedsrichter das Spielfeld.
- Die Spieler*innen halten einen Sicherheitsabstand zu den Wischer*innen ein.
- Das Time-Out wird unter Einhaltung des Mindestabstands zum Zeitnehmertisch vorgenommen.
- Spieler*innen verzichten auf das Abklatschen untereinander bei Torerfolg o.ä.
- Die personifizierten Getränkeflaschen und Handtücher werden eigenständig von der Mannschaftsbank aufgenommen und nicht durch Mitspieler angereicht.

Halbzeit

- Das Spielfeld muss in folgender Reihenfolge verlassen werden: Schiedsrichter, Heim, Gast. Eine Ansammlung von Personen im Zugangsbereich zu den Kabinen ist jedoch unbedingt zu vermeiden
- Nach Ende der Halbzeit ist eine Ansammlung von Spielern auf den Zugangsweg beim Rückweg auf das Spielfeld zur Wiederaufnahme der 2. Halbzeit zu vermeiden.

Nach dem Spiel

- Das Spielfeld muss in folgender Reihenfolge verlassen werden: Schiedsrichter, Heim, Gast. Eine Ansammlung von Personen im Zugangsbereich zu den Kabinen ist jedoch unbedingt zu vermeiden
- Die PIN-Eingaben nach dem Spiel müssen durch die zuständigen Mannschaftsvertreter und Schiedsrichter einzeln erfolgen. Im Fall eines angekündigten Einspruchs müssen entsprechende Vorkehrungen getroffen werden, um die Abstände einzuhalten.
- Die Pressekonferenz findet ggf. unter Einhaltung der geltenden Abstandregelung auf dem Spielfeld statt. (Journalisten auf Tribüne). Die Info erhält der Gastverein vor dem jeweiligen Spiel bei Ankunft in der Halle.
- Die Abreise hat nach räumlicher und zeitlicher Trennung analog zur Anreise zu erfolgen.

GASTMANNSCHAFT

I. Anreise der Gastmannschaft

- Unmittelbar am Spiel Beteiligte sind die Spieler*innen, Trainer- und Betreuer*innen und Schiedsrichter*in aller Mannschaften sowie ggf. weitere Offizielle der Vereine, sofern Sie am Trainings- und Spielbetrieb der Mannschaften direkt beteiligt sind. Für den Gastverein sind für diesen Personenkreis max. 25 Personen gem. DHB Corona Durchführungsbestimmungen zugelassen.
- Die Anreise erfolgt in der Regel mit dem Mannschaftsbus/Kleinbussen/ PKW.
- Die ungefähre Ankunftszeit ist dem Mannschaftsbetreuer des Heimvereins mitzuteilen.
- Auf dem gesamten Gelände der Halle SH Wandsbek /SH Langenfort gilt die Maskenpflicht (FFP2).
- Vor dem Betreten der Halle desinfizieren sich alle Spieler*innen, Trainer*innen & Betreuer*innen und sonstigen Personen, die dem 25-Personenkreis angehören die Hände und tragen einen Mund-Nasen-Schutz (FFP2) bis zur zugewiesenen Kabine.
- Der Zugang der Gast-Mannschaften erfolgt, sofern es die baulichen Gegebenheiten zulassen, über einen separaten Eingang
- Zur Kontrolle ist eine Liste der unmittelbar am Spiel Beteiligten (max. 25 Personen) dem Mannschaftsbetreuer des Heimvereins nach Eintreffen zu übergeben.

II. Kabinenbelegung / sonstige Räume

Allgemein

In den Kabinen ist auf die Abstandseinhaltung zu achten. Der Aufenthalt in den Kabinen ist auf ein notwendiges Minimum zu beschränken. Die Kabinen sind mit ausreichend Desinfektionsmitteln ausgestattet

Dem Gast werden 2 Kisten stilles Wasser bereitgestellt (Die Kisten nach dem Spiel vollständig entweder vor die Mannschaftskabine stellen oder bei den Mannschaftsbänken stehen lassen)

Zutritt Schiedsrichterkabine

Der Zutritt zu der Schiedsrichterkabine ist ausschließlich dem Mannschaftsverantwortlichen vorbehalten

Zutritt Zeitnehmer/Sekretär Kabine

Der Zutritt zu der Z/S Kabine ist ausschließlich dem Mannschaftsverantwortlichen vorbehalten.

Physio

Sofern die Möglichkeit besteht, sollte ein geeigneter Ort/Raum dem Teamphysiotherapeuten zugewiesen werden. Abstandsregelung muss gewahrt bleiben.

Duschräume

Zeitnahes Duschen nach dem Spiel wird empfohlen. Die Anzahl der Personen in den Duschräumen ist zu minimieren und ein entsprechendes Prozedere (zeitlicher Ablauf zur Nutzung der Duschen; ggf. sollte auch mehr Zeit eingeplant werden) hierfür festzulegen. Ggf. sollten von den Teams je nach Kabinengröße kleinere Gruppen gebildet werden, die die Dusche/ Kabine gleichzeitig nutzen. Die Verweildauer in den Umkleidekabinen und Duschen sollte auf ein Minimum reduziert werden.

Zugangsbereich zum Spielfeld

Die Mindestabstandsregelung im Eingangsbereich zum Spielfeld muss zu allen Zeitpunkten (Aufwärmen, Betreten des Spielfeldes, in der Halbzeit, nach dem Spiel) eingehalten werden. Die Zeiten zum Aufwärmen sind unbedingt einzuhalten.

Auswechselbereich / Mannschaftsbänke

- Es stehen beiden Mannschaften 2 Mannschaftsbänke zur Verfügung. Der Platz für die Mannschaftsbänke wird größtmöglich gewählt, um eine entsprechende Entzerrung zu schaffen.
- Medizinisches Personal darf im Bedarfsfall von außerhalb der Coachingzone auf das Spielfeld kommen. Zu behandelnde bzw. medizinisch zu betreuende Spieler*innen müssen zu diesen Zwecken nach Information des Kampfgerichts das Spielfeld verlassen.

III. Spielablauf

Vor dem Spiel/Aufwärmphase

- Heim- und Gastmannschaft betreten und verlassen das Spielfeld mit Verzögerung (mind. 1 Minute); Die Aufwärmzeit ist unbedingt einzuhalten .
- Jeder Spieler verfügt über sein eigenes Handtuch, seine eigene Trinkflasche usw. (individuelle Kennzeichnung). Die Harzdose ist in die dafür vorgesehene Vorrichtung zustellen und darf nicht auf dem Hallenboden rumstehen.

Technische Besprechung (60 Minuten vor Spielbeginn)

- An der Technischen Besprechung nehmen teil: Delegierter – soweit angesetzt; Schiedsrichter; Sekretär; max. 1 Vertreter Heim und Gastverein (Mannschaftsverantwortlicher A)
- Alle Personen tragen einen Mund-Nasen-Schutz (FFP2) und desinfizieren sich die Hände.

Einlaufprozedere

Beide Mannschaften laufen nacheinander ein. Die Spieler*innen jeder Mannschaft betreten jeweils hintereinander das Spielfeld. Die Aufstellung erfolgt mit Abstand. Beide Mannschaften gehen nach dem Einlaufen ggf. nach der Begrüßung durch die SR zum Bankbereich, d.h. es erfolgt kein gemeinsames Aufstellen und kein gemeinsames Abklatschen der Mannschaften. Auf den Sportlergruß sowie Handshake direkt vor dem Anpfiff wird ebenfalls verzichtet.

Während des Spiels

- Die Wischer*innen betreten nur auf Anweisung der Schiedsrichter das Spielfeld. Die Spieler*innen halten einen Sicherheitsabstand zu den Wischer*innen ein.
- Das Time-Out wird unter Einhaltung des Mindestabstands zum Zeitnehmertisch vorgenommen.
- Spieler*innen verzichten auf das Abklatschen untereinander bei Torerfolg o.ä.
- Die personifizierte Getränkeflaschen und Handtücher werden eigenständig von der Mannschaftsbank aufgenommen und nicht durch Mitspieler angereicht.

Halbzeit

- Das Spielfeld muss in folgender Reihenfolge verlassen werden: Schiedsrichter, Heim, Gast. Eine Ansammlung von Personen im Zugangsbereich zu den Kabinen ist jedoch unbedingt zu vermeiden
- Nach Ende der Halbzeit ist eine Ansammlung von Spielern auf den Zugangsweg beim Rückweg auf das Spielfeld zur Wiederaufnahme der 2. Halbzeit zu vermeiden.

Nach dem Spiel

- Das Spielfeld muss in folgender Reihenfolge verlassen werden: Schiedsrichter, Heim, Gast. Eine Ansammlung von Personen im Zugangsbereich zu den Kabinen ist jedoch unbedingt zu vermeiden
- Die PIN-Eingaben nach dem Spiel müssen durch die zuständigen Mannschaftsvertreter und Schiedsrichter einzeln erfolgen. Im Fall eines angekündigten Einspruchs müssen entsprechende Vorkehrungen getroffen werden, um die Abstände einzuhalten.
- Die Pressekonferenz findet ggf. unter Einhaltung der geltenden Abstandsregelung auf dem Spielfeld statt. (Journalisten auf Tribüne). Die Info erhält der Gastverein vor dem jeweiligen Spiel bei Ankunft in der Halle. Die Abreise hat nach räumlicher und zeitlicher Trennung analog zur Anreise zu erfolgen.

SCHIEDSRICHTER

Anreise Schiedsrichter

- Schiedsrichter*innen reisen individuell und nach Möglichkeit im PKW an und teilen dem Mannschaftsbetreuer (gem. Kontaktdatenliste 3. Liga Staffel A) die ungefähre Ankunftszeit mit.
- Schiedsrichter informieren sich vorab beim Heimverein über das entsprechende Hygienekonzept/Anfahrt zur Halle etc.
- Auf dem gesamten Gelände der Hallen gilt die Maskenpflicht (FFP2).
- Vor dem Betreten der Halle desinfizieren die Schiedsrichter sich die Hände und tragen bis zur zugewiesenen Kabine einen Mund-Nasen-Schutz (FFP2).
- Der Zugang erfolgt bei der SH Wandsbek über einen separaten Eingang/bei der SH Langenfort in Begleitung des Mannschaftsbetreuers.

Schiedsrichterkabine

Die Schiedsrichter*innen-Kabine ist ausschließlich den Schiedsrichtern/SR-Beobachter sowie dem Teambetreuer/Hygienebeauftragten des Heimvereins vorbehalten. Es dürfen sich maximal 4 Personen zusätzlich zeitgleich dort aufhalten (gilt für die Techn. Besprechung/SH Langenfort). Alle Personen tragen bei dieser Besprechung einen Mund und Nasenschutz,

Es werden den Schiedsrichter Getränke (Stilles Wasser oder Medium) vom Heimverein bereitgestellt.

Technische Besprechung

- Um das Hygienekonzept im Hinblick auf die Abstandsregelungen einzuhalten, findet die Technische Besprechung in der SH Wandsbek immer in der Kabine 5 (Zeitnehmer und Sekretär) statt. In der Halle Langenfort aufgrund der baulichen Gegebenheiten in der Schiedsrichterkabine statt, Alle Kabine sind vor Ort entsprechend ausgeschildert.
- An der Technischen Besprechung nehmen teil: Delegierter – soweit angesetzt; Schiedsrichter; Sekretär; max. 1 Vertreter Heim und Gastverein (Mannschaftsverantwortlicher A). Hallensprecher ist nicht mehr Bestandteil der techn. Besprechung.
- Alle Personen tragen einen Mund-Nasen-Schutz (FFP2) und desinfizieren vorm Betreten der Räume die Hände.

- Die PIN-Eingaben vor dem Spiel sollte durch die zuständigen Mannschaftsvertreter und Schiedsrichter in den Kabinen der SH Wandsbek/Langenfort ggf. einzeln erfolgen.

Einlaufprozedere

- Beide Mannschaften laufen nacheinander ein.
- Die Spieler jeder Mannschaft betreten jeweils hintereinander das Spielfeld. Die Aufstellung erfolgt mit Abstand.
- Die Heimmannschaft geht nach dem Einlaufen zum Bankbereich, d.h. es erfolgt kein gemeinsames Aufstellen und kein gemeinsames Abklatschen der Mannschaften.
- Auf den Sportlergruß sowie Handshake direkt vor dem Anpfiff wird ebenfalls verzichtet.
- Zusätzliche Personen einer Einlaufzeremonie, wie z.B. Einlauf- oder Ballkinder sind vorerst nicht gestattet.

Halbzeit

- Das Spielfeld muss in folgender Reihenfolge verlassen werden: Schiedsrichter, Heim, Gast. Eine Ansammlung von Personen im Zugangsbereich zu den Kabinen ist jedoch unbedingt zu vermeiden
- Auf eine Entzerrung der Zugangswege zu den Kabinen und beim Rückweg auf das Spielfeld zur Wiederaufnahme der 2. Halbzeit ist zu achten.

Nach dem Spiel

- Das Spielfeld muss in folgender Reihenfolge verlassen werden: Schiedsrichter, Heim, Gast. Eine Ansammlung von Personen im Zugangsbereich zu den Kabinen ist jedoch unbedingt zu vermeiden
- Die PIN-Eingaben nach dem Spiel müssen durch die zuständigen Mannschaftsvertreter und Schiedsrichter in den Kabinen der SH Wandsbek/Langenfort ggf. einzeln erfolgen. Alle beteiligten Personen tragen einen Mund-Nasen-Schutz (FFP2) und desinfizieren vorm Betreten der Kabinen die Hände.
- Im Fall eines angekündigten Einspruchs müssen entsprechende Vorkehrungen getroffen werden, um die Abstände einzuhalten.

ZEITNEHMER/SEKRETÄR

„Zeitnehmer/Sekretäre = Aktiv am Spiel Beteiligte“

Die Z/S gehören zu den **aktiv am Spiel Beteiligten**, die während des Spiels auf bzw. direkt am Spielfeldrand zum Einsatz kommen und wo die Abstandswahrung zu unmittelbar am Spiel Beteiligten nicht vollständig gewährleistet werden kann. Für diesen Personenkreis sind besondere Schutzmaßnahmen vorzusehen.

Anreise Zeitnehmer und Sekretär (Z/S)

- Die Z/S reisen individuell und nach Möglichkeit im PKW an und teilen dem Mannschafts-betreuer (gem. Kontaktdatenliste 3. Liga Männer Staffel A) die ungefähre Ankunftszeit mit.
- Z/S informieren sich vorab beim Heimverein über das entsprechende Hygienekonzept/Anfahrt zur Halle / etc.
- Auf dem gesamten Gelände an der Hallen gilt Maskenpflicht (FFP2)
- Vor dem Betreten der Halle desinfizieren die Zeitnehmer und Sekretäre sich die Hände und tragen bis zur zugewiesenen Kabine einen Mund-Nasen-Schutz (FFP2).
- Der Zugang erfolgt bei der SH Wandsbek über den Sportlereingang/bei der SH Langenfort in Begleitung des Mannschaftsbetreuers.

Kabine Zeitnehmer/Sekretär

- Die Zeitnehmer/Sekretär*innen Kabine ist ausschließlich den Zeitnehmer/Sekretär*innen, Techn. Delegierten sowie dem Teambetreuer/Hygienebeauftragten des Heimvereins vorbehalten. Es dürfen sich maximal 4 Personen zusätzlich zeitgleich dort aufhalten (Techn. Besprechung/SH Wandsbek).
- Alle Personen tragen bei dieser Besprechung einen Mund und Nasenschutz.
- Die PIN-Eingaben vor und nach dem Spiel sollte durch die zuständigen Mannschaftsvertreter und Schiedsrichtern einzeln erfolgen. Im Fall eines angekündigten Einspruchs müssen dann entsprechende Vorkehrungen getroffen werden, um die Abstände einzuhalten.
- Die Getränke für Zeitnehmer/Sekretär*innen (Mineralwasser Still oder Medium) werden vom Heimverein gestellt.

Technische Besprechung

- Um das Hygienekonzept im Hinblick auf die Abstandsregelungen einzuhalten, findet die Technische Besprechung in der SH Wandsbek immer in der Kabine 5 (Zeitnehmer und Sekretär) statt. In der Halle Langenfort aufgrund der baulichen Gegebenheiten in der Schiedsrichterkabine statt. Alle Kabinen sind vor Ort entsprechend ausgeschildert.
- Das Technische Equipment (PC/Drucker/TTO Karten/Mannschaftslisten etc.) wird vom Heimverein gem. Durchführungsbestimmungen rechtzeitig vorbereitet und zur Verfügung gestellt.
- An der Technischen Besprechung nehmen teil: Delegierter – soweit angesetzt; Schiedsrichter; Sekretär; max. 1 Vertreter Heim und Gastverein (Mannschaftsverantwortlicher A). Hallensprecher ist nicht mehr Bestandteil der techn. Besprechung.
- Alle Personen tragen einen Mund-Nasen-Schutz (FFP2) und desinfizieren vorm Betreten der Räume die Hände.
- Die PIN-Eingaben vor und nach dem Spiel sollte durch die zuständigen Mannschftsvertreter und Schiedsrichter in den Kabinen der SH Wandsbek/Langenfort ggf. einzeln erfolgen.

Zeitnehmertisch

- Der Laptop sowie die Maus zur Eingabe des Elektronischen Spielberichts sowie das Bedienpult zur Steuerung des Anzeigensystems sind vor und nach dem Spiel zu desinfizieren.
- Da kein Plexiglasaufbau zum Schutz von Z/S auf dem Zeitnehmertisch installiert ist da diese Vorgabe für den Spielbetrieb nicht praktikabel ist, müssen Zeitnehmer und Sekretär sowie ggf. der Techn. Delegierter während gesamten Spieles gem. Vorgaben Einweg Mundschutz tragen. Diese werden ebenfalls vom Heimverein bereitgestellt und können in der Halbzeit gewechselt werden.
- Für die Kommunikation des Delegierten/Sekretär mit den Team-Offiziellen, z.B. bei Unstimmigkeiten im Spielgeschehen, müssen weiterhin die Sicherheitsabstände eingehalten werden. Im Falle einer direkten Kommunikation mit den Mannschftsverantwortlichen bzw. Schiedsrichtern ist vom Delegierten ein Mund-Nasen-Schutz (FFP2) zu tragen.
- Das Time-Out wird unter Einhaltung des Mindestabstands zum Zeitnehmertisch vorgenommen.

WISCHER

„Wischer = Aktiv am Spiel Beteiligte“

Die Wischer gehören zu den **aktiv am Spiel Beteiligte**, die während des Spiels auf bzw. direkt am Spielfeldrand zum Einsatz kommen und wo die Abstandswahrung zu unmittelbar am Spiel Beteiligten nicht vollständig gewährleistet werden kann. Hier sind besondere Schutzmaßnahmen vorgesehen, Die Wischer tragen während des ganzen Spiels einen Mund-Nasenschutz und Einweghandschuhe.

Die Wischer*innen müssen mind. 14 Jahre alt sein. Bei Minderjährigen Wischern muss eine Einverständniserklärung der Eltern vorliegen.

Die Wischer müssen 90 Minuten vor dem Anwurf da sein (Bei Anwurf 18:30h um 17:00h/Bei Anwurf 19:30h um 18:00h)

Vor dem Spiel / Eintreffen der Wischer

- Die Wischer kommen durch den dafür vorgesehen Zugang in die Halle, dabei ist die Maskenpflicht (FFP2) auf dem gesamten Gelände zu beachten. Sie desinfizieren sich am Zugangsbereich die Hände.
- Die Wischer holen sich selbstständig das Wischzubehör (1 Wischmob/2 Wischbezüge)
- Sprühflasche mit Desinfektionsmittel/Einweghandschuhe) und überzeugen sich von der Vollständigkeit und führen 1. Desinfizierung durch. Bei Minderjährigen Wischern wird das Wischzubehör bereitgestellt.
- Vor dem Spiel legen sie ggf. einen neuen Mund-Nasenschutz sowie neue Einweghandschuhe an

Während des Spiels

Die Wischer*innen betreten nur auf Anweisung der Schiedsrichter das Spielfeld. Halten während des Wischens Abstand zu den Spielern und Schiedsrichtern ebenso müssen die Spieler einen Sicherheitsabstand zu den Wischern einhalten.

Nach dem Spiel

- Die Wischer desinfizieren den Wischer und nehmen die Wischbezüge ab und geben diese in eine dafür vorgesehen Kiste und stellen die Wischer zurück in den dafür vorgesehenen Raum.



- Die Wischer verlassen die Halle durch den dafür vorgesehen Ausgang in die Halle, dabei ist die Maskenpflicht (FFP2) auf dem Gelände zu beachten. Sie desinfizieren vor dem Verlassen der Halle nochmals die Hände.



ZUSCHAUER

Personenkreis „Zuschauer“

Zuschauer*innen in Hamburg sind Zuschauer*innen bei Spielen erlaubt. Die Begrenzung der Zuschauerzahl richtet sich nach den jeweils gültigen Corona-Regelungen der Stadt Hamburg. Die Tickets können auch wieder an der Abendkasse verkauft werden. Eine Reservierung vorab ist nicht notwendig. Für den Spielbetrieb bis Hamburg Liga des Hamburger Handballverbandes wird vom HHV empfohlen, vorläufig noch keine Zuschauer*innen bzw. nur nach dem 3G-Prinzip zuzulassen.

Einlass zur Halle und zu den Spielen

Damit alle vorgesehenen Auflagen des Hygienekonzeptes und der behördlichen Auflagen erfüllt werden können bitten wir die Zuschauer folgende Regel zu beachten:

- Einlass zum Spiel 90 Minuten vor Anpfiff
- Einlass nur für geimpfte, genesene und getestete Personen
- Gültigkeit der Tests: PCR-Tests max. 48 Stunden, Schnelltests max. 24 Stunden.
- Vorlage des entsprechenden Nachweises (Impfpass, Genesungszertifikat oder Testzertifikat) plus gültigen Personalausweis
- Aushänge/Beschilderung insbesondere für Eingang/Ausgang müssen beachtet werden
- Es gilt freie Sitzplatzwahl. Stehplätze dürfen wieder genutzt werden
- Maskenpflicht in der Halle. Die Maskenpflicht betrifft Kinder ab 7 Jahren, für Gäste ab 14 Jahren gilt die FFP2-Maskenpflicht.
- Abstandsregelung ist aufgehoben (kann aber freiwillig behalten werden)
- Gesperrte Sitzflächen dürfen nicht ohne vorherige Rücksprache des Ordnungspersonals eingenommen werden
- Mitbringen von Getränken oder Speisen ist nicht erlaubt (Ausnahme: Versorgung von Babys oder Kleinkindern)
- Mitbringen von Hunden ist nicht erlaubt
- Mitbringen von Taschen/Rucksäcken größer als DIN A4 Format ist nicht erlaubt
- Den Anweisungen des Ordnerpersonals ist unbedingt Folge zu leisten

Sonderregelungen für Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendliche, die in der Schule regelmäßig getestet werden, müssen keinen Test vorweisen. Die Maskenpflicht betrifft Kinder ab 7 Jahren, für Gäste ab 14 Jahren gilt die FFP2-Maskenpflicht.

Kein Einlass zu Sportveranstaltungen unter 3G

Zuschauer mit Betriebliche Testbescheinigung

Betriebliche Testbescheinigungen gelten zukünftig ausschließlich für die Verwendung zur Berufsausübung. Sie können nicht mehr für den Zutritt zu Indoor-Sportangeboten zum Nachweis im Rahmen der Verordnung genutzt werden (§ 10i).

Dokumentationspflicht zur infektionsschutzrechtlichen Kontaktnachverfolgung

Gilt für den Fall, dass eine Kontaktdatenerfassung aufgrund aktueller Corona-Schutzverordnungen zwingend erfolgen muss:

Die HG Hamburg-Barmbek ist als Heimverein durch die Gesundheitsbehörde Hamburg dazu verpflichtet bei jedem Spiel dafür sorgen, dass die Anwesenheit aller, die die Halle betreten, dokumentiert wird. Dazu zählen: Spieler*innen, Trainer*innen, Betreuer*innen, Schiedsrichter*innen, Zeitnehmer*innen, Sekretäre und Zuschauer*innen. Presse und Fotografen.

Die Dokumentation darf nur zur infektionsschutzrechtlichen Kontaktnachverfolgung genutzt werden und muss die folgenden Angaben enthalten:

- Vor- und Familienname
- Funktion
- Telefonnummer
- vollständige Anschrift
- Anwesenheitszeit

Die HG Hamburg-Barmbek trägt als Heimverein bei allen Spielen die Verantwortung zur Anwesenheitsdokumentation – auch für die Gastmannschaft/Pressevertretern.

Die HG Hamburg-Barmbek als Heimverein muss die Dokumentation bis vier Wochen nach Ende des Spiels geschützt vor der Einsichtnahme durch Dritte aufbewahren oder speichern.

Die Dokumentation ist der zuständigen Behörde (Gesundheitsamt) auf Verlangen auszuhändigen. Nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist ist sie im Sinne der DSGVO zu löschen oder zu vernichten.

Die entsprechenden Dokumentationslisten können sich bereits vor dem jeweiligen Spiel von der Homepage der HG Hamburg-Barmbek (www.handball-barmbek.org) heruntergeladen werden und die Einträge vorgenommen werden.